

Niederschrift
zur öffentlichen Sitzung des Jugendparlaments
(II. Legislatur) am 17.02.2022

Beginn: 17:30 Uhr
Ende: 19:35 Uhr
Leitung: Vorsitzender, Adrian Schneider

Teilnehmer:



entschuldigt fehlen:



unentschuldigt fehlen:



Gäste: 5

Sitzungsverlauf

TOP I. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellen der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die anwesenden Sitzungsteilnehmer. Von 11 Stimmberechtigten sind zu Beginn der Sitzung 8 anwesend. Das Jugendparlament ist somit beschlussfähig. Weiterhin weist Adrian Schneider daraufhin, dass es trotz seiner neuen Funktion als Vorsitzender der SPD Delitzsch, zu keinen Interferenzen und privatpolitischen Interessenkonflikten im Jugendparlament kommen solle. Auch versuche er sogenannte „Parteipolitik“ im generellen zu unterbinden.

Moritz Feige wurde als neuer Schriftführer bestätigt. Eric Nürnberger behält die Funktion des Stellvertretenden Schriftführer bei.

Niederschrift:

Die vom 13.01.2022 ausstehende Niederschrift wird in der nächsten Sitzung des Jugendparlamentes zur Prüfung vorgelegt werden.

Einladung/Tagesordnung:

Zur Sitzung wurde fristgemäß am 08.02.2022 geladen.

Es werden keine Anträge zur Änderung der Tagesordnung gestellt und die Tagesordnung wird wie folgt festgelegt:

Tagesordnung (öffentlich)

- I. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellen der Beschlussfähigkeit
- II. Gesprächsrunde
- III. Gespräch mit der Partnerschaft für Demokratie in Nordsachsen
- IV. Gespräch mit dem Sächsische Landjugend e.V.
- V. Gespräch mit dem Hort Loberaue
- VI. Delitzsch beach(t)
- VII. Impf-Kampagne
- VIII. Sonstiges

TOP II. Gesprächsrunde

Es werden keine Anfragen gestellt.

TOP III. Gespräch mit der Partnerschaft für Demokratie in Nordsachsen

Ludwig Henne als Vertreter der Partnerschaft für Demokratie in Nordsachsen stellte diese vor. Dabei betonte er die bereits mehrjährige sehr gute Zusammenarbeit mit dem Jugendparlament an verschiedenen Projekten. Allgemein setzten sich die Koordinierungs- und Fachstellen der Partnerschaften für Demokratie in Nordsachsen für die Information, Beratung, Unterstützung und Begleitung von Projekten der Jugendbeteiligung, zivilgesellschaftlichen Engagements ein. Das Jugendparlament Delitzsch sei für die Wichtigkeit und Erfolg von Jugendengagement in Nordsachsen beispielhaft. Da es zu einem personellen Wechsel gekommen sei, ist Ludwig Henne nun Verantwortlicher für die Koordinierung dieser Arbeiten, dies sei der Grund für seine Anwesenheit. Er hoffe auf weitere Projekte in enger Zusammenarbeit und freue sich auf das anstehende Planungsquartal.

Seitens des Jugendparlamentes wird ihm positiv signalisiert, dass es zu einer weiteren Zusammenarbeit und Kooperation bei Projekten kommen kann. Die nötigen Einzelheiten und konkreten Projekte sollen durch die Mitglieder der Partnerschaft für Demokratie in Nordsachsen in der Reihen des Jugendparlamentes zu entsprechendem Zeitpunkt kommuniziert werden.

TOP IV. Gespräch mit dem Sächsische Landjugend e.V.

Rico Riedel des Sächsische Landjugend e.V. stellt den Jugend-Engagement-Wettbewerb vor. Dieser soll besonderes Jugendengagement in Nordsachsen auszeichnen. Dabei besteht die Möglichkeit der Nominierung einzelner Personen oder die Eigennomination. Für den Gewinner soll ein Preis von 500 € ausgeschrieben werden, der für die Zwecke des Jugendengagements verwendet werden soll. Er sieht das Jugendparlament als Kommunikator für diesen Wettbewerb an. Er bittet um mögliche Nominierungen aus Reihen des Jugendparlamentes oder von Personen aus der Stadt, die sich in diesem Punkt verdient gemacht haben. Im Juli 2022 darf dann über die Nominierten abgestimmt werden, die Preisverleihung wird voraussichtlich am 10.09.2022 stattfinden.

TOP V. Gespräch mit dem Hort Loberaue

Marco Schönfelder und Maik Dressel stellen den Hort Loberaue und das Projekt Stadt in der Stadt vor. Sie weisen auf ein offenes Raumkonzept, digitales Hortbuch und ein junges engagiertes Team hin. Das Projekt Stadt in der Stadt stellt für sie ein Highlight im Jahreskalender dar, benötige jedoch der Unterstützung. Dabei würden Baumaterialien, Werkzeuge und personelle Hilfe gern gesehen und gewünscht. Sie bedankten sich beim Jugendparlament für die Vermittlung an die Partnerschaft für Demokratie im Sinne der materiellen und finanziellen Ermöglichung der Kinderkonferenz.

Das Jugendparlament sicherte eine Beteiligung gern zu und würde eine Einladung zur nächsten Kinderkonferenz im Hort Loberaue gern wahrnehmen.

TOP VI. Delitzsch beach(t)

André Planer der Wohnungsgesellschaft der Stadt Delitzsch mbH stellt die Veranstaltung „DELITZSCH BEACH(T)“ vor, diese soll vom 10.-26.06.2022 stattfinden. Wie auch in bei der letzten Veranstaltung 2019 soll das Jugendparlament an einem Tag (voraussichtlich 17.06.2022) die Gestaltung der sportlichen Ereignisse im Sinne der Kinder- und Jugendlichen der Stadt Delitzsch übernehmen.

Die genaue Ausgestaltung wird intern ausgearbeitet und in Absprache mit dem Organisationsteam der Veranstaltung geplant werden.

TOP VII. Impf-Kampagne

Die in der letzten Sitzung begonnene Debatte über eine mögliche Impf-Kampagne wurde fortgesetzt. Es kam zu keinem eindeutigen Ergebnis oder Beschluss in dieser Angelegenheit.

TOP VIII. Sonstiges

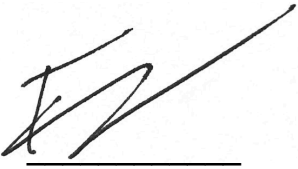
Lea Pollok, Moritz Feige und Adrian Schneider stellten die Ergebnisse der Verhandlung mit den Verantwortlichen der Arthur-Becker-Oberschule bezüglich des „aDZubi“ Projektes vor. Dabei sei man zu einer terminlichen Einigung in der letzten Woche vor den Sommerferien gekommen. Auch seien die gute Zusammenarbeit in Koordination der Angelegenheit mit den Verantwortlichen betont worden. Die weitere Planung und Kommunikation mit der Schule, örtlichen Unternehmen und Agentur für Arbeit wird durch die interne Arbeitsgruppe fortgesetzt.

Moritz Feige, Lea Pollok und Franz Mühlig stellten die bisherigen Ergebnisse im Projekt „Obsttauschstation“ vor. Hier sei ein möglicher Standort in der Nähe des Milchautomaten der Landgut Brodau GmbH, nach Gesprächen mit dem Geschäftsführer Erich Beitinger, gefunden worden. Bedingung sei die Findung eines Vereins oder Person für die langfristige Pflege dieser Station. Diese sollen dann durch die möglichen Spendenerlöse einer Spendenbox entschädigt werden. Herr André Planer verwies in einer Wortmeldung auf die Möglichkeit einer digitalen Spendenbox. Ein solcher Verein oder Person soll gefunden werden.

Niederschrift zur öffentlichen Sitzung des Jugendparlaments am 17.02.2022

Eric Nürnberger und Moritz Feige stellen ein mögliches Projekt für die Förderung und Bekanntmachung möglicher Laufwege vor. Durch die Erstellung verschiedener Laufrouen durch und um das Stadtgebiet soll der Laufsport mit Highlights des Stadtgebietes verbunden werden. Weitere Einzelheiten sollen jedoch noch vertieft und weiterausgearbeitet werden.

Der Vorsitzende schließt die öffentliche Sitzung des Jugendparlaments um 19:35 Uhr und verabschiedet die Sitzungsteilnehmer.

			
Vorsitzender	Verfasser	Mitglied	Mitglied